

Schaltprobleme nach einer Getriebeölpfaltung

Beitrag von „Bergheimer“ vom 7. Mai 2022 um 08:30

[Zitat von denko31](#)

Wie überprüft man den korrekten Füllstand denn? Im Amiforum lese ich was von laufendem Motor bei ca. 40°C Öltemperatur..

Gruss Denis

Moin,

das ist eine Anleitung aus meinem Audi A8 Forum, betrifft das ZF Getriebe

5HP24, ich denke das passt zu anderen Getrieben auch :

- Getriebe darf nicht im Notlauf sein
- Fahrzeug in waagrechtter Stellung
- Motor im Leerlauf, Automatikhebel auf P
- Klimaanlage und Heizung ausgeschaltet
- ATF-Temperatur darf anfangs nicht höher als 30° C sein
- > VCDS : Getriebe-STG Gruppe 004, Feld 1 zeigt die ATF-Temperatur
- Die Kontrollöffnung an der Ölwanne (große Schraube, nicht die kleine Abfließschraube) herausdrehen, wenn die ATF-Temperatur 30° C erreicht.
- Ggf. überschüssiges ATF herauslaufen lassen
- Tritt etwas ATF aus der Öffnung aus, bevor das ATF 40° C erreicht hat, ist der Ölstand in Ordnung
- Spätestens bei 45° C (bei Heißländern 50° C) muß die Kontrollöffnung wieder verschlossen sein!

- Tritt bis 40° C kein ATF aus, muß nachgefüllt werden, dazu braucht man eine hakenähnliche Spitze am Schlauch, welche man seitlich über den Steg der Kontrollöffnung hängt und das ATF dann in die Ölwanne pumpt. Praktischerweise hängt man einen Ölbehälter an eine höhere Stelle, als die Ölwanne, dann läuft das Öl automatisch rein.

VG didi